

**B. Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen
des Regierungspräsidenten****Allgemeine Innere Verwaltung**

- 759 Öffentliche Zustellung (Werner Güttler). S. 479
760 Totalisatorgenehmigung für das Kalenderjahr 1971 (Niederrheinischer Traber-, Zucht- und Rennverein e. V. in Dinslaken). S. 479

Wirtschaft und Verkehr

- 761 Kraftloserklärung eines Genehmigungsauszeuges für den Gelegenheitsverkehr mit Kom (Unternehmer Walter Hellmich, Duisburg). S. 480
762 Genehmigung für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen (Duisburger Verkehrsges. AG). S. 480
763 Genehmigung für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen (Duisburger Verkehrsges. AG). S. 480
764 Genehmigung für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen (Duisburger Verkehrsges. AG). S. 480
765 Genehmigung für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen (Duisburger Verkehrsges. AG). S. 480
766 Genehmigung für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen (Krefelder Verkehrs-AG). S. 481
767 Genehmigung für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen (Stadt Neuss). S. 481
768 Genehmigung für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen (Stadt Neuss). S. 481
769 Genehmigung für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen (Stadt Neuss). S. 481

- 770 Genehmigung für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen (Stadwerke Oberhausen AG). S. 481
771 Genehmigung für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen (Kreis Reeser Verkehrs-GmbH, 41 Duisburg). S. 482
772 Genehmigung für den Straßenbahnverkehr (Duisburger Verkehrsges. AG). S. 482
773 Genehmigung für den Straßenbahnverkehr (Duisburger Verkehrsges. AG) S. 482
774 Entbindung von der Betriebspflicht für Straßenbahnverkehr (Stadt Neuss). S. 482

Gewerbeaufsicht

- 775 Genehmigung zur Errichtung einer Elektroschlacke-Umschmelzanlage. S. 482

Sozialangelegenheiten

- 776 Zurücknahme einer Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung „Krankenpfleger“ (Kurt Stoll). S. 483

**C. Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen
anderer Behörden und Dienststellen**

- 777 Viehseuchenverordnung vom 4. Oktober 1971 zur Aufhebung der Viehseuchenverordnung zum Schutze gegen die Hühnerpest vom 9. 9. 1971. S. 483
778 Abschluß zum 31. Dezember 1970 für das Geschäftsjahr vom 1. 1. bis 31. 12. 1970 der Zentraldeponie Emscherbruch GmbH, 43 Essen Prüfungsvermerk 32. 16 — 25. S. 483
779 Aufgebot eines Sparkassenbuches (Hans-Joachim Enste). S. 483

B.**Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen
des Regierungspräsidenten****Allgemeine Innere Verwaltung**

- 759 **Öffentliche Zustellung**
(Werner Güttler)

Der Regierungspräsident
52. 3. 21 — 132/70 — B.

Düsseldorf, den 8. Oktober 1971

Meine Verfügung vom 29. Januar 1971 — 52. 3. 21 — 132/70 — B. —, mit der ich Herrn Werner Güttler, bisher 407 Rheydt, Cecilienstraße 34, die weitere selbständige Ausübung des Gewerbes „Ausfugen und Bautenschutz“ auf Dauer untersagt habe, kann durch die Post nicht zugestellt werden, da Herr Güttler unbekannt verzogen ist.

Die Verfügung wird deshalb im Wege der öffentlichen Zustellung zugestellt (§ 1 Abs. 1 LZG v. 23. 7. 1957 — SGV. NW. 2010 — i. V. mit § 15 Abs. 2 VwZG vom 3. 7. 1952 — BGBl. I S. 379 —), indem die Benachrichtigung über die öffentliche Zustellung in der Zeit vom 20. 10. 1971 bis zum 3. 11. 1971 an der Bekanntmachungstafel der Bezirksregierung Düsseldorf ausgehängt wird.

Die Verfügung kann bei mir — Dezernat 52, Zimmer 472 — eingesehen werden.

Die Untersagungsverfügung ist gem. § 15 Abs. 3 Satz 2 VwZG an dem Tag als zugestellt anzusehen, an dem seit dem Tage des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind, also am 4. 11. 1971.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 479

- 760 **Totalisatorgenehmigung
für das Kalenderjahr 1971**

(Niederrheinischer Traber-, Zucht- und Rennverein e. V. in Dinslaken)

Der Regierungspräsident
21. 14 — 60

Düsseldorf, den 4. Oktober 1971

Auf Grund des § 1 des Rennwett- und Lotteriegesetzes vom 8. 4. 1922 (RGBl. I S. 393) habe ich dem Niederrheinischen Traber-, Zucht- und Rennverein e. V. in Dinslaken die Genehmigung zum Betrieb eines Totalisators auf seiner Rennbahn in Dinslaken für folgende Tage im Kalenderjahr 1971 erteilt:

16. und 30. November 1971 und
12. Dezember 1971.

Meine Genehmigung für den 4. und 11. Dezember 1971 wird hiermit widerrufen.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 479

Wirtschaft und Verkehr

**761 Kraftloserklärung
eines Genehmigungsauszeuges
für den Gelegenheitsverkehr mit Kom**
(Unternehmer Walter Hellmich, Duisburg)

Der Regierungspräsident
53. 53 — 02

Düsseldorf, den 4. Oktober 1971

Der dem Unternehmer Walter Hellmich, Duisburg-Hamborn, Ranenbergstraße 9—13, am 4. 6. 1970 ausgehändigte Auszug aus der Urkunde der bis zum 11. 5. 1974 befristeten Genehmigung zur Ausführung von Ausflugsfahrten und Verkehr mit Mietomnibussen für den Kom DU—JY 5 ist verlorengegangen. Gemäß § 17 Abs. 7 Personenbeförderungsgesetz i. d. F. vom 25. 6. 1969 (BGBl. I S. 645) wird der Genehmigungsauszug für kraftlos erklärt.

Der Kom DU—JY 5 wird nicht mehr im Gelegenheitsverkehr eingesetzt.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 480

**762 Genehmigung
für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen**
(Duisburger Verkehrsges. AG)

Der Regierungspräsident
53. 51 — 05/23

Düsseldorf, den 29. September 1971

Der Duisburger Verkehrsgesellschaft AG in 41 Duisburg, Hedwigstraße 23—29, wird auf Grund des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) i. d. F. vom 8. Mai 1969 (BGBl. I S. 348) die Genehmigung für die Einrichtung und den Betrieb eines

Linienverkehrs mit Kraftfahrzeugen
nach § 42 PBefG

von Dinslaken-Lohberg/Dorotheenstraße nach Duisburg-Hamborn/Pollmann über Dinslaken/Bf. — Walsum/Bf. — Walsum/Rathaus — Oberhausen-Holten/Markt, befristet bis zum 30. April 1974, erteilt.

Hierdurch wird die Genehmigung vom 1. 10. 1969 (Abl. Reg. Ddf. 1969 Ziff. 874) ungültig.

Die Aufsicht über das Unternehmen wird von mir ausgeübt.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 480

**763 Genehmigung
für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen**
(Duisburger Verkehrsges. AG)

Der Regierungspräsident
53. 51 — 05/39

Düsseldorf, den 29. September 1971

Der Duisburger Verkehrsgesellschaft AG in 41 Duisburg, Hedwigstraße 23—29, wird auf Grund des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) i. d. F. vom 8. Mai 1969 (BGBl. I S. 348) die Genehmigung für die Einrichtung und den Betrieb eines

Linienverkehrs mit Kraftfahrzeugen
nach § 42 PBefG

von Walsum/Stauffenbergstr. nach Walsum/Schwan über Walsum/Bf., befristet bis zum 30. November 1975, erteilt.

Hierdurch wird die Genehmigung vom 8. 1. 1968 (Abl. Reg. Ddf. 1968 Ziff. 87) ungültig.

Die Aufsicht über das Unternehmen wird von mir ausgeübt.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 480

**764 Genehmigung
für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen**
(Duisburger Verkehrsges. AG)

Der Regierungspräsident
53. 51 — 05/45

Düsseldorf, den 29. September 1971

Der Duisburger Verkehrsgesellschaft AG in 41 Duisburg, Hedwigstraße 23—29, wird auf Grund des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) i. d. F. vom 8. Mai 1969 (BGBl. I S. 348) die Genehmigung für die Einrichtung und den Betrieb eines

Linienverkehrs mit Kraftfahrzeugen
nach § 42 PBefG

von Duisburg-Meiderich/Baustraße nach Duisburg-Wedau/Stadion über Nord-Süd-Straße, befristet bis zum 30. Juli 1979, erteilt.

Der Verkehr darf nur bei Großveranstaltungen im Stadion durchgeführt werden.

Die Aufsicht über das Unternehmen wird von mir ausgeübt.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 480

**765 Genehmigung
für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen**
(Duisburger Verkehrsges. AG)

Der Regierungspräsident
53. 51 — 05/48

Düsseldorf, den 29. September 1971

Der Duisburger Verkehrsgesellschaft AG in 41 Duisburg, Hedwigstraße 23—29, wird auf Grund des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) i. d. F. vom 8. Mai 1969 (BGBl. I S. 348) die Genehmigung für die Einrichtung und den Betrieb eines

Linienverkehrs mit Kraftfahrzeugen
nach § 42 PBefG

von Duisburg-Beeckerwerth/Godesberger Straße nach Oberhausen-Holten/Markt über Beeck — Hamborn, befristet bis zum 31. Mai 1977, erteilt.

Hierdurch wird die Genehmigung vom 29. 5. 1969 ungültig.

Die Aufsicht über das Unternehmen wird von mir ausgeübt.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 480

766 **Genehmigung**
für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen
(Krefelder Verkehrs-AG)

Der Regierungspräsident
53. 51 — 07/37

Düsseldorf, den 29. September 1971

Der Krefelder Verkehrs-AG (Krevag) in 415 Krefeld, Philadelphiastraße 192, wird auf Grund des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) vom 8. Mai 1969 (BGBl. I S. 348) die Genehmigung für die Einrichtung und den Betrieb eines

Linienverkehrs mit Kraftfahrzeugen
nach § 42 PBefG

von Krefeld/Ostwall nach Willich-Anrath/Bachstraße über Hückelsmay — L 384, befristet bis zum 31. Juli 1979, erteilt:

- a) Zwischen Krefeld/Ostwall und Anrath/Kirche dürfen täglich höchstens 25 Fahrtenpaare durchgeführt werden.
- b) Auf dem Streckenstück Anrath/Kirche — Anrath/Lindenstraße dürfen täglich höchstens 8 Fahrtenpaare durchgeführt werden.

Die Aufsicht über das Unternehmen wird von mir ausgeübt.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 481

767 **Genehmigung**
für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen
(Stadt Neuss)

Der Regierungspräsident
53. 51 — 14/17

Düsseldorf, den 24. September 1971

Der Stadt Neuss in 404 Neuss, Hammer Landstraße 45, wird auf Grund des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) i. d. F. vom 8. Mai 1969 (BGBl. I S. 348) die Genehmigung für die Einrichtung und den Betrieb eines

Linienverkehrs mit Kraftfahrzeugen
nach § 42 PBefG

von Kaarst/Elchstraße nach Neuss-Uedesheim/Deichstraße über Neuss/Bf. — Grimlinghausen, befristet bis zum 31. Juli 1979, erteilt.

Hierdurch werden die Genehmigungen vom 22. 3. 1967, 1. 10. 1969, 7. 10. 1970 (Abl. Reg. Ddf. 1967 Nr. 288, 1969 Nr. 895, 1970 Nr. 840) ungültig.

Die Aufsicht über das Unternehmen wird von mir ausgeübt.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 481

768 **Genehmigung**
für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen
(Stadt Neuss)

Der Regierungspräsident
53. 51 — 14/5

Düsseldorf, den 24. September 1971

Der Stadt Neuss in 404 Neuss, Hammer Landstraße 45, wird auf Grund des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) i. d. F. vom 8. Mai 1969 (BGBl. I S. 348) die Genehmigung für die Einrichtung und den Betrieb eines

Linienverkehrs mit Kraftfahrzeugen
nach § 42 PBefG

von Neuss/Betriebshof Neusserfurth nach Neukirchen-Hoisten über Neuss/Bf. — Reuschenberg, befristet bis zum 30. September 1977, erteilt.

Hierdurch wird die Genehmigungsurkunde vom 5. 5. 1970 (Abl. Reg. Ddf. 1970 Nr. 420) ungültig.

Die Aufsicht über das Unternehmen wird von mir ausgeübt.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 481

769 **Genehmigung**
für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen
(Stadt Neuss)

Der Regierungspräsident
53. 51 — 14/18

Düsseldorf, den 24. September 1971

Der Stadt Neuss in 404 Neuss, Hammer Landstraße 45, wird auf Grund des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) i. d. F. vom 8. Mai 1969 (BGBl. I S. 348) die Genehmigung für die Einrichtung und den Betrieb eines

Linienverkehrs mit Kraftfahrzeugen
nach § 42 PBefG

von Kaarst/Lange Hecke nach Norf/Ulmenstraße über Neuss/Bf. — Grimlinghausen, befristet bis zum 31. Juli 1979, erteilt.

Die Aufsicht über das Unternehmen wird von mir ausgeübt.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 481

770 **Genehmigung**
für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen
(Stadtwerke Oberhausen AG)

Der Regierungspräsident
53. 51 — 13/29

Düsseldorf, den 29. September 1971

Der Stadtwerke Oberhausen AG in 42 Oberhausen, Danziger Straße 31, wird auf Grund des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) i. d. F. vom 8. Mai 1969 (BGBl. I S. 348) die Genehmigung für die Einrichtung und den Betrieb eines

Linienverkehrs mit Kraftfahrzeugen
nach § 42 PBefG

von Oberhausen/Altenberger Straße nach Oberhausen-Klosterhardt/Jakobuskirche über Osterfeld-Mitte, befristet bis zum 30. September 1979, erteilt.

Die Aufsicht über das Unternehmen wird von mir ausgeübt.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 481

771 **Genehmigung**
für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen
(Kreis Reeser Verkehrs-GmbH, 41 Duisburg)

Der Regierungspräsident
53. 51 — 30/12

Düsseldorf, den 24. September 1971

Der Kreis Reeser Verkehrsgesellschaft mbH (KRV) in 41 Duisburg, Hedwigstraße 23—29, wird auf Grund des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) i. d. F. vom 8. Mai 1969 (BGBl. I S. 348) die Genehmigung für die Einrichtung und den Betrieb eines

Linienverkehrs mit Kraftfahrzeugen
nach § 42 PBefG

von Emmerich/Geistmarkt nach Emmerich-Leegmeer/Am Groendahl, befristet bis zum 31. August 1979, erteilt.

Die Aufsicht über das Unternehmen wird von mir ausgeübt.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 482

772 **Genehmigung**
für den Straßenbahnverkehr
(Duisburger Verkehrsges. AG)

Der Regierungspräsident
53. 50 — 05/3

Düsseldorf, den 29. September 1971

Der Duisburger Verkehrsgesellschaft Aktiengesellschaft in 41 Duisburg, Hedwigstr. 23—29, wird auf Grund des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) i. d. F. vom 8. Mai 1969 (BGBl. I S. 348) die Genehmigung für den Betrieb einer

Straßenbahn

von Duisburg-Neudorf/Wildstraße nach Duisburg-Hochfeld/Kupferhütte mit folgender Linienführung: Koloniestraße — Neudorfer Straße — Königstraße — Kuhstraße — Steinsche Gasse — Marientorplatz — Charlottenstraße — Werthausener Straße, befristet bis zum 31. Dezember 1973, erteilt.

Die Aufsicht über das Unternehmen wird von mir ausgeübt.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 482

773 **Genehmigung**
für den Straßenbahnverkehr
(Duisburger Verkehrsges. AG)

Der Regierungspräsident
53. 50 — 05/4

Düsseldorf, den 29. September 1971

Der Duisburger Verkehrsgesellschaft Aktiengesellschaft in 41 Duisburg, Hedwigstr. 23—29, wird auf Grund des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) i. d. F. vom 8. Mai 1969 (BGBl. I S. 348) die Genehmigung für den Betrieb einer

Straßenbahn

von Duisburg-Hüttenheim/Schleife nach Duisburg-Ruhrort/Friedrichsplatz mit folgender Linienführung: Ehinger Straße — Kaiserswerther Straße — Forst-

straße — Wanheimer Straße — Kulturstraße — Düsseldorfstraße — Sternbuschweg — Koloniestraße — Neudorfer Straße — Königstraße — Kuhstraße — Schwanenstraße — Schwanentor — Ruhrorter Straße — Bergiusstraße — Fabrikstraße — Harmoniestraße — Weinhagenstraße, befristet bis zum 31. Dezember 1990, erteilt.

Die Aufsicht über das Unternehmen wird von mir ausgeübt.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 482

774 **Entbindung**
von der Betriebspflicht für Straßenbahnverkehr
(Stadt Neuss)

Der Regierungspräsident
53. 50 — 14

Düsseldorf, den 24. September 1971

Die Stadt Neuss wird gemäß § 24 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) in der Fassung vom 8. 5. 1969 (BGBl. I S. 348) von der Betriebspflicht zur Aufrechterhaltung des Straßenbahnverkehrs von Neuss/Neusserfurth nach Neuss/Grimlinghausen (Genehmigung vom 29. 5. 1961 — Abl. Reg. Ddf. 1961 Ziff. 552 —) mit Betriebsschluß am 7. August 1971 für dauernd entbunden.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 482

Gewerbeaufsicht

775 **Genehmigung**
zur Errichtung einer
Elektroschlacke-Umschmelzanlage

Der Regierungspräsident
23. 8851 — 59/207—71

Düsseldorf, den 6. Oktober 1971

Die Firma Fried. Krupp GmbH, Essen, hat die Genehmigung zur Errichtung einer Elektroschlacke-Umschmelzanlage (ESU-Anlage) für Stahlblöcke bis zu 24 t Gewicht auf dem Werksgelände, Gemarkung Essen, Flur 5, Flurstück 239, beantragt.

Das Vorhaben der Firma ist aufgrund des § 16 GewO in Verbindung mit § 1 Nr. 6 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen nach § 16 der Gewerbeordnung vom 7. 7. 1971 (BGBl. I S. 889) genehmigungspflichtig.

Das Vorhaben wird hiermit gemäß § 17 GewO öffentlich bekanntgemacht.

Die Antragsunterlagen zu diesem Vorhaben liegen in der Zeit vom 14. 10. bis 27. 10 1971 in meinem Dienstgebäude, Düsseldorf, Kornhaus, Bismarkstraße 98, V. Stock, Zimmer 41, aus und können dort eingesehen werden.

Einwendungen nicht privatrechtlicher Natur gegen das Vorhaben können nur innerhalb der Offenlegungsfrist schriftlich in zweifacher Ausfertigung oder zur Niederschrift erklärt werden.

Eingehende Einwendungen werden zu einem späteren Zeitpunkt in einem Erörterungstermin behandelt.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 482

Sozialangelegenheiten

776 **Zurücknahme
einer Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
„Krankenpfleger“**
(Kurt Stoll)

Der Regierungspräsident
24. 25 — 07

Düsseldorf, den 30. September 1971

Die Herrn Kurt Stoll, 413 Moers, Dresdner Ring 49, am 23. 6. 1949 erteilte Erlaubnis zur berufsmäßigen Ausübung der Krankenpflege mit der Berechtigung, sich als Krankenpfleger zu bezeichnen, wurde durch Bescheid des Oberkreisdirektors des Kreises Moers vom 10. 1. 1968 — 50/1 — 512 — 34 — zurückgenommen.

Der Bescheid ist unanfechtbar. Die Einziehung der Erlaubnisurkunde war bisher nicht möglich. Ich bitte, die Krankenhäuser Ihres Bezirks entsprechend zu unterrichten.

An die Oberstadt- und Oberkreisdirektoren
des Bezirks.

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 483

C.**Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen
anderer Behörden und Dienststellen**

777 **Viehseuchenverordnung
vom 4. Oktober 1971
zur Aufhebung der Viehseuchenverordnung
zum Schutze gegen die Hühnerpest vom 9. 9. 1971**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 18, 22 und 30 des Viehseuchengesetzes in der Fassung vom 27. Februar 1969 (BGBl. I S. 158), des Gesetzes zur Ausführung des Viehseuchengesetzes vom 4. Juni 1963 (GV. NW. S. 203), der §§ 1 und 301 der Viehseuchenverordnung zur Ausführung des Viehseuchengesetzes vom 24. November 1964 (GV. NW. S. 359) in der Fassung der Verordnung vom 4. Februar 1969 (GV. NW. S. 114) und des § 30 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden vom 28. Oktober 1969 (GV. NW. S. 732) wird für das Gebiet des Kreises Dinslaken folgendes verordnet:

§ 1

Nachdem die Hühnerpest in dem Geflügelbestand des Herrn Wilhelm Vohwinkel, Walsum, Kaiserstraße 69, erloschen ist und weitere Seuchenfälle nicht aufgetreten sind, werden die mit meiner Viehseuchenverordnung vom 9. 9. 1971 angeordneten Sperrmaßnahmen aufgehoben.

§ 2

Diese Verordnung tritt einen Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Dinslaken, den 4. Oktober 1971

Kreis Dinslaken
Der Oberkreisdirektor
als Kreisordnungsbehörde
In Vertretung
Bonhage
Kreisdirektor

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 483

778**Abschluß**

**zum 31. Dezember 1970 für das Geschäftsjahr
vom 1. 1. bis 31. 12. 1970 der
Zentraldeponie Emscherbruch GmbH, 43 Essen**
Prüfungsvermerk 32. 16 — 25

Es wird festgestellt, daß nach pflichtgemäßer Prüfung durch die Deutsche Revisions- und Treuhand-Aktiengesellschaft aufgrund der Schriften, Bücher und sonstigen Unterlagen des Betriebes sowie der erteilten Aufklärungen und Nachweise die Buchführung und der Jahresabschluß der Zentraldeponie Emscherbruch GmbH, Essen, zum 31. 12. 1970 den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Die wirtschaftlichen Verhältnisse waren auch 1970 nicht befriedigend, da die Erträge die Aufwendungen noch nicht deckten; für die Folge wird jedoch mit positiven Ergebnissen gerechnet.

Düsseldorf, den 21. September 1971

Der Leiter
des Gemeindeprüfungsamtes
des Regierungspräsidenten
in Düsseldorf

Dr. Winter

Vorstehendes Prüfungsergebnis wird hiermit veröffentlicht.

Essen, den 29. September 1971

Zentraldeponie Emscherbruch GmbH
Frischmann
Geschäftsführer

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 483

779**Aufgebot
eines Sparkassenbuches**
(Hans-Joachim Enste)

Es wird das Aufgebot des Sparkassenbuches Nr. 19 729 318 der Stadt-Sparkasse Solingen, lautend auf den Namen Hans-Joachim Enste, Gläubiger: Julius Enste, Solingen, Kölner Straße 107, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens bis zum 6. Januar 1972 bei der Stadt-Sparkasse Solingen seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen. Widrigenfalls erfolgt die Kraftloserklärung der Urkunde.

Solingen, den 6. Oktober 1971

Stadt-Sparkasse Solingen

Der Vorstand

Früangel Weihs

Abl. Reg. Ddf. 1971 S. 483

Einrückungsgebühren für die zweigespaltene Zeile oder deren Raum 0,90 DM. Bezugspreis der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) mit Öffentlichem Anzeiger 8,50 DM, der Ausgabe B (einseitiger Druck) ohne Öffentlichen Anzeiger 7,— DM vierteljährlich. Bezugsbestellungen nehmen nur die zuständigen Postämter entgegen. Einzelstücke werden nur durch den August Bagel Verlag in Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, gegen Voreinsendung von 1,— DM für die Ausgabe A mit Öffentlichem Anzeiger und für die Ausgabe B ohne Öffentlichen Anzeiger 0,60 DM einschließlich der Versandkosten pro Einzelheft, zahlbar auf das Postscheckkonto der August Bagel Verlags GmbH, Köln 85 16, geliefert.

Redaktionsschluß: Amtsblatt: Freitag, 10 Uhr,
Öffentlicher Anzeiger: Montag, 10 Uhr.

Herausgeber: Der Regierungspräsident in Düsseldorf. Druck: A. Bagel, Düsseldorf.

Einsendungen für das Regierungsamtsblatt und den Öffentlichen Anzeiger sind nur an den Regierungspräsidenten
— Amtsblattstelle — in 4 Düsseldorf-Nord. Cecilienallee 2, zu richten.